Literatur

an Ort und Stelle

SEMINARE 2025

BILDUNG UNTERWEGS

Literatur

an Ort und Stelle

Die Topographie der deutschen Literatur ist dezentral: Kulturelle Knotenpunkte liegen nicht nur in den großen Metropolen, sondern auch in der „Provinz“. Diese reiche Vielfalt hat unsere Literaturgeschichte geprägt.

Die Seminarreihe lädt ein zum literarischen Ortswechsel: Zum Sich-Zeit-Nehmen für Literarisches abseits der kulturtouristischen Routine, zur genaueren Lektüre und zu anregenden Gesprächen über das Gelesene und Erlebte an besonderen, für Leben und Werk der Autor*innen wichtigen Schauplätzen.

Anreise in eigener Verantwortung. Nähere Infos zu den einzelnen Seminaren (z.B. zur Anerkennung des Angebots als Bildungszeit/Bildungsurlaub) und die Vertragsbedingungen (AGB) beim jeweiligen Veranstalter. Die Anmeldung ist für alle Seminare ab dem 25. November 2024 möglich.

4 Anne Rabe in Wismar 5 Marie Luise Kaschnitz im Breisgau
6 E. T. A. Hoffmann in Bamberg 7 Irmgard Keun in Frankfurt
8 Sarah Kirsch in Schleswig-Holstein 9 Ursula Krechel in Trier
10 Franz Kafka im Harz 11 Friedrich Schiller in Jena
12 Juli Zeh in Brandenburg 13 Dostojewski und Turgenew in Baden-Baden
14 Günter Grass in Schleswig-Holstein 15 Stefan Zweig in Salzburg 16 Gabriele Tergit in Berlin
17 Hannah Arendt in Oldenburg 18 Thomas Bernhard in Wien

Anne Rabe in Wismar

6. – 11. April 2025

Wir befassen uns mit dem Roman *Die Möglichkeit von Glück* von Anne Rabe, die in Wismar aufwuchs. Die Ursache der Gewalt, die ihre Kindheitserfahrungen prägte, sieht sie in der Rigidität einer unfreien Gesellschaft, die bis ins Private drang und auch nach dem Ende der DDR noch nachwirkte. Ihr Roman ist ein Angebot zu einem Gespräch, in das wir einsteigen werden.

Aber was bedeutet es dann, wenn ich doch betone, dass wir einander zuhören müssen. Dass wir über die Gewalt sprechen müssen, um zu verhindern, dass sie immer wiederkehrt? In den Familien, in den Schulen und auf den Straßen. Dass die Gewalt sonst von uns Besitz ergreift und Politik macht.

Leitung: Ina Düking
€ 795
Jugendherberge Wismar (Vollpension)
Bremer Volkshochschule
Telefon 0421 361 36 56
www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Anne Rabe – wikimedia.org
Wismar – pixabay

Marie Luise Kaschnitz im Breisgau

11. – 16. Mai 2025
Bollschweil

Auf dem Familiengut Bollschweil zwischen Hochschwarzwald und Markgräflerland verlebte Marie Luise Kaschnitz glückliche Tage und fand dort im Alter ein Refugium. Hier können manche noch von Begegnungen erzählen mit einer faszinierenden Persönlichkeit, einer deutschen Autorin von Welt.

Drei Schritte von meinem Vaterhaus
Bin ich über meinen Schatten gesprungen.
Da hingen die Dächer firstab im Blau
Die Linden wurzelten im Wolkenbett

Leitung: Christine Holzner-Rabe
DZ € 635 (erm. € 385) EZ € 690 (erm. € 420)
Bildungshaus Kloster St. Ulrich (Vollpension)
Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35
www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Marie Luise Kaschnitz – Talesofmystery
Breisgau – wikimedia.org

E.T.A. Hoffmann in Bamberg

26. – 31. Mai 2025

Von 1808 bis 1813 lebte Hoffmann in der alten, heute noch wunderbar erhaltenen Domstadt. Hier sammelte er Stoff für seine *Fantasiestücke* und ließ sich bei den Klosterbrüdern auf dem Michelsberg für die *Elixiere des Teufels* inspirieren.

Meine Lehr- und Marterjahre sind jetzt in Bamberg abgebüßt.

Leitung: Christof Eckardt und Sabine Schnelle
€ 799
Montanahaus der Dillinger Franziskanerinnen
(Vollpension)

Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück
Telefon 0541 358 68 71 | www.keb-os.de

Bildkombination: E .T. A Hoffmann – wikimedia.org
Bamberg – pixabay

Irmgard Keun in Frankfurt

1. – 6. Juni 2025

Mit großer Hellsichtigkeit, scharfer Beobachtungsgabe und bissigem Humor beschreibt Irmgard Keun in *Nach Mitternacht* die Atmosphäre und Widersprüchlichkeiten unterschiedlichster Charaktere in Nazideutschland im Jahr 1936. Schauplatz ist Frankfurt am Main. Wir tauchen ein in die Geschichte und begeben uns eine Woche lang auf Spurensuche. Unweigerlich werden wir auf Parallelen zu heute stoßen.

Eine schreibende Frau mit Humor. Sieh mal einer an.
(Kurt Tucholsky über Irmgard Keun)

Leitung: Anita Djafari
DZ € 775 EZ € 885
Mediacampus Frankfurt/Main (Vollpension)

Bremer Volkshochschule
Telefon 0421 361 36 56
www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Irmgard Keun – Privatbesitz
Frankfurt – pixabay/mat_hias

Sarah Kirsch in Schleswig-Holstein

2. – 7. Juni 2025
Rendsburg

Sarah Kirsch zieht 1983 von Berlin nach Tielenhemme und sucht Ruhe im Landleben. In Lyrik und Kurzprosa bricht die Autorin mit idyllischen Naturbildern und teilt selbstkritische Gefühle. Neben der eigenen DDR-Vergangenheit hat in ihren Texten auch ein universelles Denken über gesellschaftliche Zustände Platz. Wir folgen ihren Spuren in der Weite der norddeutschen Landschaft.

… dies Seelenländchen ein grüner
Himmel auf Erden die nimmermüden
Überquellenden Knicks sind ein Halt
Für meine weitsichtigen Augen.

Leitung: Stephanie Schaefers
DZ € 560 (erm. € 345) EZ € 630 (erm. € 390)
Nordkolleg Rendsburg (Vollpension)

Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35
www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Sarah Kirsch – wikimedia.org
Rendsburg – pixabay

Ursula Krechel in Trier

16. – 20. Juni 2025

Nach ihren Erfolgen *Shanghai fern von wo* und *Landgericht* eröffnet Krechel auch in ihrem Roman *Geisterbahn* (2018) ein vielschichtiges Panorama des deutschen 20. Jahrhunderts. Angesiedelt sind die Lebensgeschichten einer Sinti-Familie, einer Tochter von Kommunisten und des Sohnes eines Nazi-Polizisten in Ursula Krechels Geburtsstadt Trier.

Doch zuerst fiel ihm der Fluß ein, die Windungen, die Hänge mit den Weinbergen, dieses beschickerte, hin und her taumelnde Flüßchen.

Leitung: Ina Düking
DZ € 555 EZ € 613/635) (mit Frühstück u. Mittagessen)
Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder Trier

Volkshochschule des Landkreises Diepholz
Telefon 04242 976 4073
www.vhs-diepholz.de

Bildkombination: Ursula Krechel – wikipedia.org
Trier – pixabay/estrella-ontour

51.855589°N 10.706885°E

Franz Kafka im Harz

22. – 27. Juni 2025
Drübeck

Drei Sommerwochen verbrachte Kafka im Sanatorium "Jungborn", dessen restaurierte Reste sich noch in einem idyllischen Wiesental nicht weit vom Tagungshaus finden lassen. Von dem Aufenthalt sind Briefe und ein Tagebuch erhalten; im selben Jahr entstanden auch das Romanfragment *Der Verschollene* sowie die berühmten Erzählungen *Das Urteil* und *Die Verwandlung.*

Vormittag mit Dr. Sch. im Wald.
Der rote Boden und das
von ihm aus sich verbreitende Licht.
Das Sichaufschwingen der Stämme.

Leitung: Christof Eckardt
DZ € 795 EZ € 925
Kloster Drübeck (Vollpension)

Volkshochschule des Landkreises Diepholz
Telefon 04242 976 4073 | www.vhs-diepholz.de

Bildkombination: Franz Kafka (1923) – wikimedia.org
Drübeck – wikimedia.org/Hejkal

Friedrich Schiller in Jena

27. Juli – 1. August 2025

In keiner Stadt lebte Schiller länger als in Jena. 1789 nahm er dort seine Professur an, bezog Stellung zur Französischen Revolution und entwickelte schließlich seine Idee der ästhetischen Erziehung, bevor er 1799 nach Weimar zog. Sein heute von der Universität genutztes Gartenhaus erinnert an die Zusammenarbeit mit Goethe, das „glückliche Ereignis“ der deutschen Klassik.

Ich schöpfe Vergnügen
aus dem Gedanken,
daß ich hier zu Hause bin,
und hänge auch mehr mit der Welt
zusammen, die mich umgibt.

Leitung: Christian Schienke
DZ € 495 EZ € 640 | Gaststätte zur Noll (ink. Frühstück)

Volkshochschule Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

Telefon 04298 929-241 / -236 | www.vhs-lilienthal.de

Bildkombination: Friedrich Schiller – wikimedia.org
Jena – pixabay / lapping

Juli Zeh in Brandenburg

21. – 26. September
Fohrde an der Havel

Kaum eine Autorin vermag es, derart nah am Puls der Zeit zu schreiben wie Juli Zeh. Ihre gesellschaftskritischen Romane reflektieren und befördern die gesellschaftliche Diskussion. Anhand ihrer aktuellen Veröffentlichungen sollen Fragen nach Recht und Gerechtigkeit, Moral und Schuld, Zusammenhalt und Würde gestellt werden.

Das Zauberwort heißt ‚trotzdem'.
Trotzdem weitermachen,
trotzdem da sein.
Trotz allem liegt da
drüben ein Mensch.

Leitung: Ina Düking
DZ € 800 (erm. € 640) EZ € 900 (erm. € 740)
Villa Fohrde (Vollpension)

Villa Fohrde e.V.
Telefon 033834 502 82 | www.villa-fohrde.de

Bildkombination: Juli Zeh – Sven Mandel/wikimedia.org
Fohrde – Pixabay/Sinousxl

Dostojewski und Turgenew in Baden-Baden

21. – 26. Sept. 2025

Der Konflikt liberaler und konservativer Meinungen prägt das Verhältnis der beiden russischen Klassiker: Auf der einen Seite der überzeugte Westler Turgenew, auf der anderen Dostojewski, Verfechter einer ursprünglichen Entwicklungsweise Russlands. Beide liebten Baden-Baden auf ihre eigene Weise und wurden dort zu bedeutenden Romanen inspiriert.

Ich stürzte mich kopfüber in ‚das deutsche Meer', das mich reinigen und wiedergebären sollte, und als ich endlich aus seinen Wogen wieder auftauchte, war ich ein ‚Westler' geworden und bin es immer geblieben.

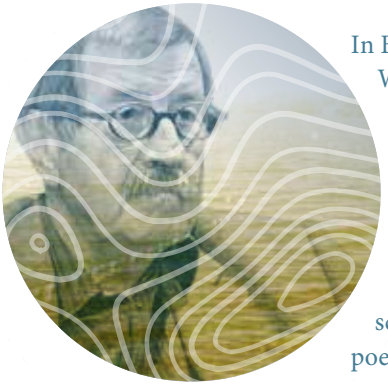
Leitung: Marina Livschitz
DZ € 630 (erm. € 390) EZ € 680 (erm. € 425)
EZ ohne Bad € 590 (erm. € 370)
Gästehaus Abtei Lichtenthal (Vollpension)

Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35 | www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Dostojewski u. Turgenew – wikipedia.org
Baden Baden – unsplash/Yevhenii Deshko

Günter Grass in Schleswig-Holstein

28. Sept. – 3. Okt 2025
Bäk am Ratzeburger See



In Behlendorf, umgeben von Wäldern und Wiesen, direkt am Elbe-Lübeck-Kanal, lebte Grass die letzten 30 Jahre seines Lebens. Diee Ruhe und Natur inspirierten Grass zu vielfältigen Werken. Von Pilzgängen bis zum Waldsterben, von Grimms Märchen bis zum deutsch-deutschen Umbruch: Hier schrieb der Autor Prosa und Lyrik von poetischer Kraft und politischer Weitsicht.

… hier geht ein böiger Nordweststurm übers Land. Der angrenzende Wald stöhnt. Ich habe mich in meinem Atelier verkapselt.

Leitung: Stephanie Schaefers
DZ € 716 EZ € 761
Christopherushaus (Vollpension)

Bremer Volkshochschule
Telefon 0421 361 36 56
www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Günther Grass – wikipedia.org
Ratzeburger See – sh-tourismus.de

Stefan Zweig in Salzburg

19. – 24. Oktober 2025

Von 1919 bis 1934 hatte Stefan Zweig seinen Wohnsitz auf dem Salzburger Kapuzinerberg. In dieser Zeit entstehen einige seiner erfolgreichsten Werke: die *Sternstunden der Menschheit*, die Lebensbeschreibungen Marie Antoinettes und Joseph Fouchés. Aus diesem Fundus schöpft das Seminar, um sich Person und Wirken Stefan Zweigs anzunähern.

Lassen Sie sich doch einmal hertreiben in diese schöne Salzburger Welt. Ich lebe hier still und arbeite.

Leitung: Christian Schienke
€ 929
Johannes-Schlößl – Gästehaus der Pallotiner (Halbpension)

Bremer Volkshochschule
Telefon 0421 361 36 56
www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Stefan Zweig – wikipedia.org
Salzburg – wikipedia.org

Gabriele Tergit in Berlin

20. – 24. Oktober

Gabriele Tergit wurde mit ihrer Familiensaga *Effingers*, der Geschichte zweier jüdischer Familien über einen Zeitraum von fast 100 Jahren, bekannt. Bevor sie 1933 ins Exil getrieben wurde, war sie zudem wegen ihrer kritischen Gerichtsreportagen erfolgreich. Zwischenzeitlich fast vergessen, liegt ihr Werk mittlerweile beinahe vollständig vor - eine Wiederentdeckung!

Mich interessieren Menschen, Frauen und Männer, … wie sie sich in den verschiedenen Jahrzehnten verhalten.
Ich freue mich über ihre Närrischkeiten genau so wie über ihre Weisheiten.

Leitung: Anita Djafari
DZ € 699 EZ € 739
Jagdschloss Glienicke (Vollpension)

Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück
Telefon 0541 358 68 71
www.keb-os.de

Bildkombination: Gabriele Tergit – Jens Brüning Berlin – wikimedia.org

Hannah Arendt in Oldenburg

2. – 7. November
Rastede

Wir folgen der von den Nationalsozialisten ausgebürgerten Philosophin mit Übungen zum *Denken ohne Geländer* in ihre Werkstatt und spüren auch literarischen Texten nach: Poetisches gehört in Arendts politische Theorie, die um Freiheit, Spontaneität des Handelns und Verantwortung für die Welt des Miteinander-lebens zentriert ist.

Verstehen ist eine nicht endende Tätigkeit, durch die wir versuchen, in der Welt zu Hause zu sein.

Leitung: Annette Hülsenbeck
€ 499
Evangelisches Bildungshaus Rastede (Vollpension)
Evangelische Heimvolkshochschule Rastede e.V.
Telefon 04402 9284 0 | www.hvhs.de

Bildkombination: Hannah Arendt – Münchener Stadtmuseum
Rastede – Steffen Schmitz

Thomas Bernhard in Wien

7. – 12. Dezember 2025

Die österreichische Metropole Wien ist Schauplatz des großen Theaterskandals um *Heldenplatz* 1988 und bekommt auch in verschiedenen Prosawerken Bernhards ihr literarisches Fett weg. Mit *Wittgensteins Neffe*, *Holzfällen* und *Alte Meister* verbinden sich Ausflüge zu Wiener Bernhard-Orten, im Theaterstück *Elisabeth II.* offenbart sich der Humorist.

… dass ich Wien hasse und dass es doch rührend ist, dass ich diese Menschen verfluche und sie doch lieben muss und dass … diese Stadt doch meine Stadt ist und immer meine Stadt sein wird.

Leitung: Sabine Schnelle
DZ € 590 (erm. € 380) EZ € 690 (erm. € 420)
Kardinal König Haus (Halbpension)

Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35
www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Thomas Bernhard – wikipedia.org
Wien – wikimedia.org

Mehr
Literatur an Ort und Stelle
finden Sie hier.

Bremer Volkshochschule | Evangelisches Bildungswerk Bremen | Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück
Volkshochschule des Landkreises Diepholz | Volkshochschule Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
Villa Fohrde e.V. | Evangelische Heimvolkshochschule Rastede e.V.

Redaktion: Christian Schienke | www.literatur-an-ort-und-stelle.de